



GELD & BÖRSE
KFZ-VERSICHERUNGEN



Vergleichen lohnt sich!

Die Preisunterschiede bei Kfz-Versicherungen sind schon fast legendär. Auch bei E-Autos lohnt sich ein Vergleich, viele Versicherer bieten hier besondere Rabatte.

VON SUSANNE KOWATSCH

Das letzte Jahr gab auch den Versicherern kalt-warm. „Im ersten Halbjahr 2020 reduzierte sich die Kfz-Schadenanzahl gegenüber dem Vorjahr um rund 20 Prozent. Dafür stieg der Durchschnittsschaden im Jahresvergleich um knapp acht Prozent deutlich an. Das Meiden öffentlicher Verkehrsmittel aus Angst vor Infektionen hat letztendlich wieder zu einer verstärkten Nutzung des Autos geführt“, schildert Sergius Kahr, Leiter der Abteilung Kfz der Generali, das Auf und Ab. Dazu blieb man „hinsichtlich Schadensfällen nach Naturereignissen wie Hagel oder Sturm großteils verschont“, so Doris Wendler, Vorstandsdirektorin der Wiener Städtischen, „jedoch stiegen die Werkstattkosten um rund vier Prozent sehr deutlich“, ergänzt Wolfgang Petschko, Vorstandsdirektor der Donau.

Ergebnis: Das Prämienniveau ist bei den allermeisten Versicherern stabil geblieben, meist wurde lediglich ei-

Tesla Modell 3

Die Ausgangslage: Tesla Model 3 Standard Range, 225 kW, Kraftstoff Strom, Listenpreis 48.500 Euro, Erstzulassung 1. 3. 2021 (vor max. 90 Tagen), Person: 43 Jahre, Jahresfahrleistung 20.000 km, Zulassungsort Innsbruck. Bonus-Malus-Stufe 0 (weniger als ein Jahr);

Anforderungen an die Versicherung: Haftpflicht, 15 Millionen Euro Versicherungssumme und Kasko (eingeschränkter Selbstbehalt max. 350 Euro);

Motorbezogene Versicherungssteuer: keine!

Rang	Versicherer	Jahresbruttoprämie	Selbstbehalt in der Kasko
1	Muki*	1.396,77	320,-
2	Wiener Städtische*	1.407,88	350,-
3	Nürnberger*	1.573,10	300,-
4	HDI	1.619,63	350,-
5	Kärntner Landesversicherung*	1.894,82	275,-
6	Helvetia*	1.901,43	290,-
7	VAV	1.942,80	350,-
8	Uniqa*	1.947,72	350,-
9	Donau Brokerline*	3.011,54	330,-
10	Allianz**	3.456,08	350,-

Hinweis: Die Jahresbruttoprämie versteht sich jeweils exklusive motorbezogener Versicherungssteuer!
 *) Erhöhte Versicherungssumme bis 20 Millionen Euro; **) inkl. Assistance-Paket und Insassenunfallversicherung

ne Indexanpassung vorgenommen. Und das nicht mal überall: Die HDI beließ die Tarife in Haftpflicht und Teilkasko unverändert, lediglich „bei den Vollkaskotarifen wurde im März eine leichte Indexanpassung vorgenommen“, schildert Günther Weiß, CEO der HDI.

Anmerkung: Die Prämienbeispiele auf diesen Seiten, berechnet vom Versicherungsvergleichsportal chegg.net, basieren auf den für heuer frisch angepassten Tarifen, lediglich das Update der Donau Versicherung an chegg.net kam für unseren Redaktionsschluss leider knapp zu spät.

Nachdem im heurigen März laut Zulassungsstatistik erstmals Tesla

Model 3 zum meistgekauften Auto Österreichs wurde (wohlgemerkt insgesamt, nicht bloß unter den E-Autos!), wollte GEWINN die Versicherungslage bei Elektroautos näher erkunden.

E-Autos im Fokus

„Schon 2020 verzeichneten wir einen starken Anstieg von knapp 145 Prozent bei Versicherungen für rein elektro betriebene Pkw“, schildert Wendler. Allerdings sollte man dabei nicht vergessen: „Aktuell machen E-Fahrzeuge in der Haftpflicht ein Prozent unseres Bestandes aus, in der Kasko beträgt der Anteil 1,5 Prozent“, rückt die Uniqa die Verhältnisse im Gesamtbestand zurecht.

Foto: Tesla



Skoda Octavia Combi

Die Ausgangslage: Skoda Octavia Combi 1,5 TSI Ambition, 81 kW, Kraftstoff Benzin, Listenpreis 27.680 Euro, Erstzulassung 7. 5. 2021, Person: 35 Jahre, Jahresfahrleistung: 20.000 km, Zulassungsort Eisenstadt, Bonus-Malus-Stufe 2.

Anforderungen an die Versicherung: Haftpflicht und Vollkasko mit durchgehendem Selbstbehalt (max. 350 Euro; Fahrzeug wird nur von VN und Gattin/Lebensgefährtin gelenkt). **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 216 Euro jährlich

Rang	Versicherer	Jahresbruttoprämie	Selbstbehalt in der Kasko
1	Ergo*	749,96	340,-
2	Allianz**	1.015,06	350,-
3	Helvetia*	1.017,81	350,-
4	Grazer Wechselseitige	1.049,01	300,-
5	Muki*	1.065,75	320,-
6	VAV	1.067,27	350,-
7	Zurich	1.097,42	350,-
8	Generali	1.114,73	350,-
9	Oberösterreichische***	1.122,00	300,-
10	Donau Brokerline*	1.127,67	300,-
11	Kärntner Landesversicherung*	1.140,20	275,-
12	Nürnberger*	1.271,41	300,-
13	Uniqa*	1.321,74	350,-
14	HDI	1.325,84	350,-
15	Wiener Städtische*	1.348,22	350,-

Hinweis: Die Jahresbruttoprämie versteht sich jeweils exklusive motorbezogener Versicherungssteuer! *) Haftpflicht: Erhöhte Versicherungssumme bis 20 Millionen Euro; **) inkl. Assistance-Paket und Insassenunfallversicherung; ***) Haftpflicht: Erhöhte Versicherungssumme bis 16 Millionen Euro

Viele Versicherer sind jedenfalls auf die grüne Welle aufgesprungen und bieten Prämiennachlässe:

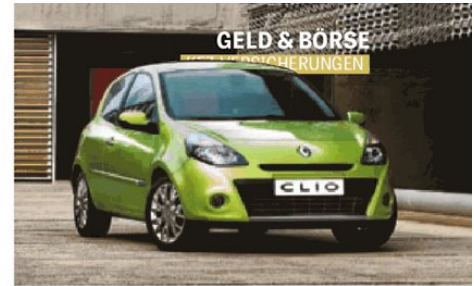
So gewährt die Uniqa mit ihrem Umweltbonus einen Nachlass von 25 Prozent auf die Kfz-Haftpflichtprämie bei E-Autos. 20 Prozent Ermäßigung für E-Autos auf die Kfz-Haftpflicht, der sogenannte „HDI Umweltrabatt“, sind es bei der HDI. Ebenfalls 20 Prozent Prämiensparnis bei reinen E-Autos verspricht die Wiener Städtische; ihr „Klimabonus“ in der Kfz-Haftpflichtversicherung greift bei ihr zudem quer über alle Antriebsarten ansteigend, das Sparen beginnt ab einem CO₂-Ausstoß von weniger als 141g/km. Die Donau gibt an, E-Autos günstiger als Mo-

Fotos: Skoda, Renault

delle mit klassischen Verbrennungsmotoren oder auch Hybride zu bepreisen. Die Zurich bietet einen Prämiennachlass von fünf Prozent auf E-Fahrzeuge bzw. von drei Prozent für Fahrzeuge mit einem CO₂-Grenzwert unter 120g/km. Die Generali schließlich unterscheidet auch bei E-Autos zwischen leistungsstarken und sparsameren Fahrzeugen und bietet besonders Letzteren attraktive Prämien.

Freilich braucht es auch neue Deckungen oder Bausteine, um ein Elektroauto gut zu versichern. Ein paar Beispiele:

Die Generali hat ein eigenes eKfz-Sicherheitspaket entwickelt, das ergänzenden Schutz für das Ladegerät



Renault Clio

Die Ausgangslage: Renault Clio Authentique 1,2, 43 kW, Kraftstoff Benzin, Erstzulassung 1. 6. 2011, Person: 66 Jahre alt, Jahresfahrleistung 10.000 km, Zulassungsort Graz; Bonus-Malus-Stufe 0 (seit mehr als 5 Jahren);

Anforderungen an die Versicherung: Haftpflicht, 10 Millionen Euro

Versicherungssumme: Motorbezogene Versicherungssteuer: 141,36 jährlich

Rang	Versicherer	Jahresbruttoprämie
1	Muki*	166,44
2	Grazer Wechselseitige**	201,91
3	Allianz**	202,62
4	HDI	213,47
5	Donau Brokerline	225,46
6	Zurich***	227,68
7	Wiener Städtische	228,70
8	Wüstenrot***	233,61
9	Nürnberger	237,18
10	Oberösterreichische***	239,71
11	Generali**	245,10
12	Helvetia	246,19
13	Kärntner Landesversicherung	278,46
14	Ergo	281,64
15	VAV	310,90
16	Uniqa	323,74

Hinweis: Die Jahresbruttoprämie versteht sich jeweils exklusive motorbezogener Versicherungssteuer! *) Erhöhte Versicherungssumme: 20 Millionen; **) Erhöhte Versicherungssumme: 15 Millionen; Allianz: inkl. Insassenunfall und Assistance; ***) Erhöhte Versicherungssumme: 12 Millionen

und Spannungsschäden während des Ladevorgangs bietet. Die Zurich bietet in der Kaskoversicherung ein Zusatzpaket für Ladekabel an.

Die Uniqa gewährt E-Autos spezielle Deckungen etwa bei indirektem Blitzschlag während des Ladevorgangs bei Elektro- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen. Bei der Allianz ist die Deckung indirekten Blitzschlags ebenso inkludiert wie der Diebstahl des tragbaren Ladegeräts, die Versicherung erstreckt sich auch auf die Antriebsbatterie. Was bei welchem Versicherer im Detail versichert ist und was nicht, sollte man sich als Käufer eines E-Autos also ganz genau vorab ansehen. ▶



GELD & BÖRSE
KFZ-VERSICHERUNGEN



BMW 520d

Die Ausgangslage: BMW 520d 48 V Aut., 140 kW, Kraftstoff Diesel, Listenpreis 54.900 Euro, Erstzulassung 7. 3. 2021 (vor max. 90 Tagen), Person: 55 Jahre, Jahresfahrleistung 30.000 km, Zulassungsort Wien; Bonus-Malus-Stufe 00 (seit mind. 6 Jahren); **Anforderungen an die Versicherung:** Haftpflicht 20 Millionen Euro plus Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt (max. 350 Euro), grobe Fahrlässigkeit inklusive; **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 941,76 Euro jährlich

Rang	Versicherer	Jahresbruttoprämie	Selbstbehalt in der Kasko
1	Zurich	1.388,60	350,-
2	HDI	1.414,50	350,-
3	Allianz*	1.539,97	350,-
4	Muki	1.670,77	320,-
5	Grazer Wechselseitige	1.715,93	300,-
6	Kärntner Landesversicherung	1.932,22	275,-
7	Uniqa	1.936,72	350,-
8	Wiener Städtische	1.966,87	350,-
9	Donau Brokerline	1.974,19	330,-
10	Oberösterreichische**	1.992,79	300,-
11	Wüstenrot	2.008,37	300,-
12	Nürnberger	2.059,90	300,-
13	Ergo	2.078,81	340,-
14	Generali	2.115,56	350,-
15	Helvetia	2.133,35	290,-
16	Niederösterreichische	2.331,61	290,-
17	VAV	3.515,87	350,-

Hinweis: Die Jahresbruttoprämie versteht sich jeweils exklusive motorbezogener Versicherungssteuer!
 *) Haftpflicht: Erhöhte Versicherungssumme bis zu 30 Millionen Euro, inkl. Assistance-Paket und Insassenunfallversicherung;
 **) Haftpflicht: Versicherungssumme nur bis 19 Millionen Euro

Fiat 500

Die Ausgangslage: Fiat 500, 63 kW, Kraftstoffart Benzin, Baujahr 2015, Erstzulassung 1. 7. 2015, Person: 20 Jahre mit Probeführerschein, Jahresfahrleistung 20.000 km, Zulassungsort: Salzburg, Bonus-Malus-Stufe 8;

Anforderungen an die Versicherung: Haftpflicht 15 Millionen Euro Versicherungssumme; **Motorbezogene Versicherungssteuer:** 290,16

Rang	Versicherer	Jahresbruttoprämie
1	Wiener Städtische*	609,28
2	Wüstenrot*	623,28
3	Ergo*	743,35
4	Donau Brokerline*	859,21
5	Nürnberger*	895,35
6	Generali	966,01
7	Helvetia*	1.053,41
8	Grazer Wechselseitige	1.062,97
9	Uniqa*	1.109,14
10	Zurich	1.186,47
11	Allianz**	1.254,72

Hinweis: Die Jahresbruttoprämie versteht sich jeweils exklusive motorbezogener Versicherungssteuer!
 *) Erhöhte Versicherungssumme bis zu 20 Millionen Euro,
 **) inkl. Assistance-Paket und Insassenunfallversicherung

Weniger als die Hälfte zahlen

Doch nun zum Prämienvergleich. Beginnen wir beim diesjährigen E-Modell, dem Tesla Model 3. Mit einer Jahresprämie von 1.396 Euro für Haftpflicht plus Kasko (bei einem Selbstbehalt von maximal 350 Euro) liegt im Beispiel die Muki voran, knapp gefolgt von der Wiener Städtischen. Da ja für E-Autos generell keine motorbezogene Versicherungssteuer fällig wird, kommt man mit diesem 225-kW-starken Pkw ausgesprochen günstig.

Zum Vergleich: Für den zweitstärksten Pkw in diesem Vergleich, einen BMW 520d mit „nur“ 140 kW (Dieselantrieb), liegt die günstigste Jahresbruttoprämie für Haftpflicht plus Kasko mit 1.388 Euro beinahe ebenso hoch. Allerdings summieren sich hier noch 941 Euro an motorbezogener Versicherungssteuer dazu.

Auf den vorderen Plätzen finden sich beim BMW-Beispiel übrigens

ganz andere Anbieter, siehe Tabelle oben: und zwar die Zurich, knapp gefolgt von der HDI.

Die teuersten Prämien liegen dagegen bei beiden Pkw deutlich jenseits der 3.000 Euro und damit über dem Doppelten der günstigsten Anbieter. Vergleichen zahlt sich also aus!

Ein reiner Haftpflichttarif wurde für einen Fiat 500 abgefragt, und zwar für einen 20-jährigen mit Probeführerschein in Bonus-Malus-Stufe 8. Für junge Fahrer wird es leider vielerorts, aufgrund der im Schnitt häufigeren Schäden, deutlich teurer. Ergebnis: Am günstigsten fährt er mit der Wie-

Nexible: Rein digitale Haftpflichtversicherung

Vor rund zwei Jahren als Tochter des deutschen Ergo-Konzerns ist Nexible in Österreich gestartet und bietet seither günstige Kfz-Haftpflichtversicherungen online an. Der Preis ist möglich, „weil bei uns die Abläufe wirklich zu 100 Prozent online stattfinden, vom digitalen Abschluss bis zur Schadensmeldung oder dem Versicherungswechsel“, schildert Nexible-Geschäftsführer Jonas Boltz. Zudem gibt es bisher nur ein „All in one“-Haftpflichtprodukt bei monatlicher Kündbarkeit und monatlicher Zahlweise ohne Aufschlag, „einfach und flexibel eben“, so Boltz. Im Produkt automatisch inkludiert: eine 20-Millionen-Euro-Deckung und subsidiär eine Deckung für Leihautos im Ausland bis 20 Millionen Euro. Bisher trat Nexible in Österreich ausschließlich über das Online-Vergleichsportal Durchblicker an die Kunden heran, seit Mai kann man nun auch auf nexible.at direkt Kunde werden.

Fotos: BMW AG/Daniel Kraus, Fiat

ner Städtischen, knapp gefolgt von Wüstenrot, im Bestfall zahlt er 609 Euro jährlich. Und damit rund die Hälfte von den teuersten hier angebotenen Tarifen.

Viel, viel günstiger wird die Haftpflichtversicherung für einen Renault Clio mit 66-jährigem Fahrer in Bonus-Malus-Stufe 0 – im konkreten Beispiel (Seite 53!) kann er bei Muki mit einer günstigen Jahresprämie von 166 Euro rechnen, nur unwesentlich teurer sind hier auch Grazer Wechselseitige, Allianz und HDI. Generell ist hier das Anbieterfeld dicht und relativ eng beisammen. Trotzdem: Zwischen Bestbieter und teuerstem Anbieter liegen selbst hier 94 Prozent Preisdifferenz.

Übrigens, wer hier eine Benachteiligung der Jugend sieht, sollte wissen: Ab etwa 70 Jahren aufwärts wird es bei vielen Versicherern ebenfalls teurer, da etwa ab diesem Alter die Unfallhäufigkeit wieder ansteigt.

Nur selbst vergleichen hilft!

All die Beispiele, die Sie hier sehen, verraten aber noch nicht allzu viel über das Angebot, das Sie konkret mit Ihrem Pkw, in Ihrer Bonus-Malus-Stufe, an Ihrem Wohnort, in Ihrem Alter etc. erhalten würden. Denn mit zunehmend ausgefeilterer IT verfeinern die Versicherer ihr sogenanntes Scoring laufend. Umfangreiches Datenmaterial bezüglich Schadensverläufen etc. wird dabei genutzt, um laufend passende Prämienmodelle zu errechnen. Ein einfaches Beispiel: Fehlen dem Versicherer in einer Region zum Austarieren des Risikos gerade 50-jäh-



VW Tiguan

Die Ausgangslage: VW Tiguan 2,0 TDI Life DSG Nat., 110 kW, Kraftstoff Diesel, CO₂-Ausstoß 144g/km, Listenpreis 36.990 Euro, Erstzulassung 7. 5. 2021, Person: 43 Jahre alt, Jahresfahrleistung 25.000 km, Zulassungsort Innsbruck, Bonus-Malus-Stufe 2;
Anforderungen an die Versicherung: Haftpflicht mind. 15 Millionen Euro plus Kasko mit eingeschränktem Selbstbehalt (max. 350 Euro);
Motorbezogene Versicherungssteuer: 673,92 Euro jährlich

Rang	Versicherer	Jahresbruttoprämie	Selbstbehalt in der Kasko
1	Ergo*	954,32	340,-
2	Zurich	1.464,28	350,-
3	Grazer Wechselseitige	1.475,02	300,-
4	Muki*	1.525,65	320,-
5	Wüstenrot*	1.552,02	300,-
6	Allianz**	1.597,44	350,-
7	Donau Brokerline*	1.633,88	330,-
8	HDI	1.635,16	350,-
9	Generali	1.649,52	350,-
10	Kärntner Landesversicherung*	1.665,28	275,-
11	Wiener Städtische*	1.672,11	350,-
12	Uniq*	1.706,99	350,-
13	Helvetia*	1.793,50	290,-
14	Nürnberger*	1.858,75	300,-
15	VAV	2.019,17	350,-

Hinweis: Die Jahresbruttoprämie versteht sich jeweils exklusive motorbezogener Versicherungssteuer!
 *) Haftpflicht: Erhöhte Versicherungssumme bis zu 20 Millionen Euro; **) inkl. Assistance-Paket und Insassenunfallversicherung

rige Skoda-Fabia-Fahrer in Bonus-Malus-Stufe null, dann werden sie bei diesem einen Versicherer kurzfristig ein außerordentlich günstiges Angebot finden, im gleichen Moment kann ein anderer Versicherer gerade ganz andere Versicherungsnehmer suchen und umwerben. „Damit kann es täg-

lich zu Änderungen kommen, die man von außen nicht mitbekommt“, schildert *chegg.net*-Versicherungsexpertin Manuela Rechberger.

Einziges Ausweg: Lassen Sie sich ein Angebot von einem Versicherungsmakler durchrechnen, oder gleich online beispielsweise über *chegg.net!* **G**

Foto: Volkswagen AG